
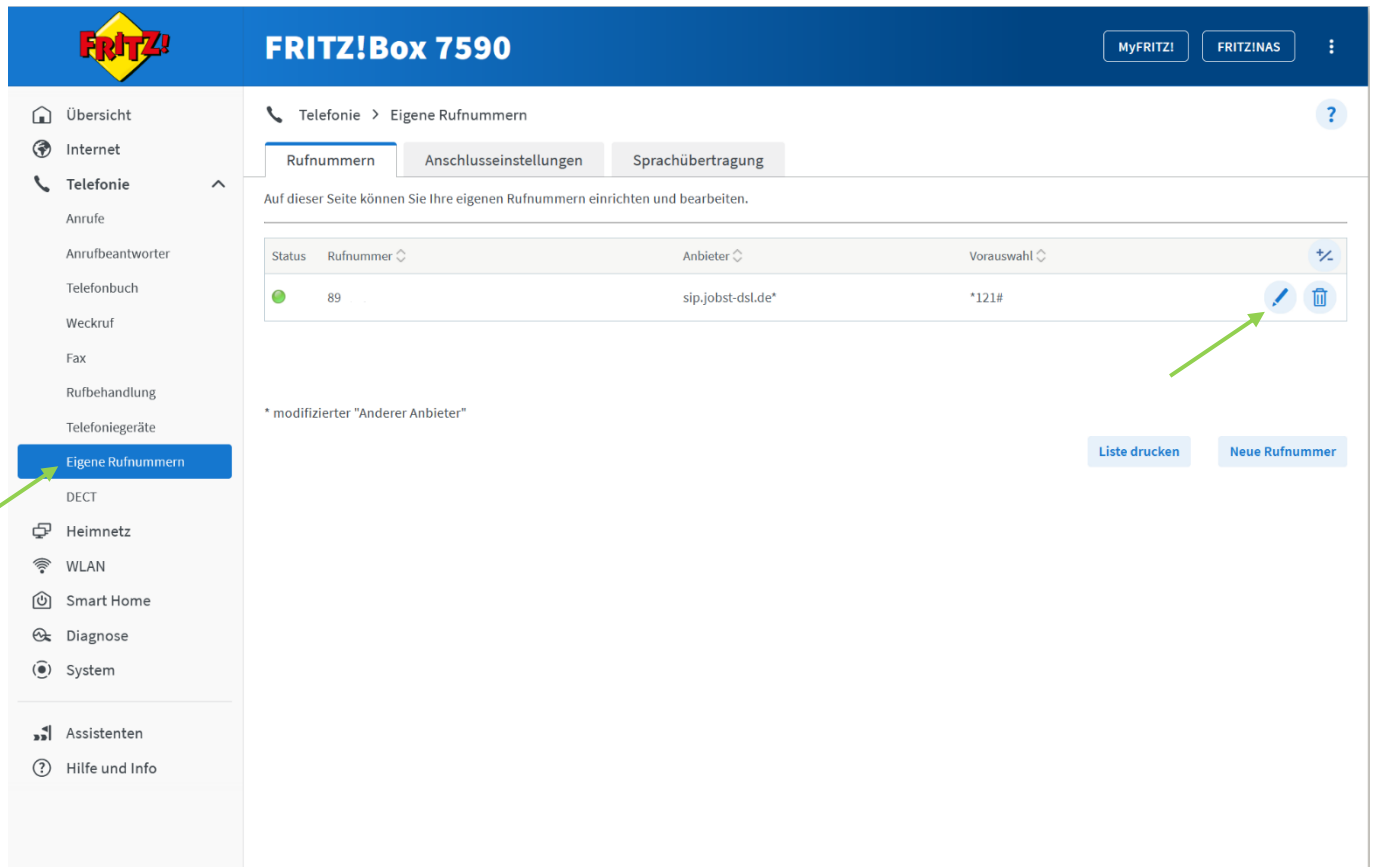


Anleitung zur Optimierung der Telefonie Einstellungen in der Fritzbox für den Provider sip.jobst-dsl.de

1. Starten Sie ein mit Ihrer Fritz!Box verbundenes Gerät und melden Sie sich über den Browser bei Ihrer Fritz!Box an. Geben Sie dazu fritz.box in die Adresszeile ein oder die vergebene IP-Adresse. (Standard: 192.168.178.1)
2. Gehen zum Menüpunkt Internet und auf Zugangsdaten. Dort finden Sie den Unterpunkt IPv6. Aktivieren Sie hier die Einstellung IPv6-Unterstützung aktiv und gehen danach auf Übernehmen.

The screenshot shows the Fritz!Box 7590 web interface. The left sidebar contains a navigation menu with items like 'Übersicht', 'Internet', 'Zugangsdaten', 'Filter', 'Freigaben', 'MyFRITZ!-Konto', 'Telefonie', 'Heimnetz', 'WLAN', 'Smart Home', 'Diagnose', 'System', 'Assistenten', and 'Hilfe und Info'. The main content area is titled 'Internet > Zugangsdaten' and has several tabs: 'Internetzugang', 'IPv6', 'LISP', 'Anbieter-Dienste', 'AVM-Dienste', and 'DNS-Server'. The 'IPv6' tab is selected. Below the tabs, there is a section for 'IPv6-Unterstützung' with a checked checkbox 'IPv6-Unterstützung aktiv'. Below that is the 'IPv6-Anbindung' section with three radio button options: 'Native IPv4-Anbindung verwenden' (selected), 'Native IPv6-Anbindung verwenden', and 'Nur IPv6 verwenden'. Below that is the 'Verbindungseinstellungen' section with a checked checkbox 'DHCPv6 Rapid Commit verwenden' and an unchecked checkbox 'Bestimmte Länge für das LAN-Präfix anfordern'. The 'Länge' is set to '62 Bit'. At the bottom right, there are 'Übernehmen' and 'Verwerfen' buttons. Green arrows point to the 'Zugangsdaten' menu item, the 'IPv6' tab, the 'IPv6-Unterstützung aktiv' checkbox, and the 'Übernehmen' button.

3. Unter Telefonie können Sie über den Unterpunkt Eigene Rufnummern Ihre Rufnummer(n) aufrufen. Mit einem Klick auf das Symbol  gelangen Sie zu den Einstellungen Ihrer Rufnummer.





FRITZ! **FRITZ!Box 7590** MyFRITZ! FRITZINAS

Telefonie > Eigene Rufnummern

Rufnummern Anschlusseinstellungen Sprachübertragung

Auf dieser Seite können Sie Ihre eigenen Rufnummern einrichten und bearbeiten.

Status	Rufnummer	Anbieter	Vorauswahl	
●	89	sip.jobst-dsl.de*	*121#	 

* modifizierter "Anderer Anbieter"

Liste drucken Neue Rufnummer

Übersicht Internet **Telefonie** Anrufe Anrufbeantworter Telefonbuch Weckruf Fax Rufbehandlung Telefoniegeräte **Eigene Rufnummern** DECT Heimnetz WLAN Smart Home Diagnose System Assistenten Hilfe und Info

4. Im Bereich Zugangsdaten überprüfen Sie bitte, ob alle Angaben nach folgendem Schema vorhanden sind. Bei Proxy-Server darf kein Eintrag vorhanden sein.

FRITZ!Box 7590 MyFRITZ! FRITZ!NAS

Rufnummer bearbeiten

Weitere Rufnummer

***Rufnummer für die Anmeldung**
Geben Sie in dieser Spalte bitte die Rufnummer für die Anmeldung ein. Diese Rufnummer haben Sie von Ihrem Anbieter bekommen. Sie kann je nach Anbieter unterschiedlich benannt sein. Bitte geben Sie die Rufnummer genau so ein, wie vom Anbieter vorgegeben, einschließlich eventuell enthaltener Sonderzeichen.

****Interne Rufnummer in der FRITZ!Box**
Geben Sie nun bitte Ihre Rufnummer ohne Ortsvorwahl und ohne Sonderzeichen ein.

Weitere Rufnummer
Über "Weitere Rufnummer" können Sie hier weitere Rufnummern anlegen, wenn diese dieselben Zugangsdaten (Benutzername und Kennwort) wie die erste Rufnummer haben. Rufnummern mit abweichenden Zugangsdaten können Sie später unter "Eigene Rufnummern" über die Schaltfläche "Neue Rufnummer" einrichten.

Zugangsdaten

Benutzername	123456
Authentifizierungsname	
Kennwort	****
Registrar	sip.jobst-dsl.de
Proxy-Server	
STUN-Server	stun.jobst-dsl.de

Rufnummernformat

Diese Vorwahlziffern werden der gewählten Rufnummer vorangestellt:

Landesvorwahl Keine Ohne Präfix (49) Mit Präfix (0049)

Keine Ohne Präfix (9521) Mit Präfix (00921)

Übernehmen **Verwerfen**

Registrar: sip.jobst-dsl.de
STUN-Server: stun.jobst-dsl.de

5. Scrollen Sie weiter bis zum Bereich Weitere Einstellungen. Bitte ändern Sie hier die Einstellungen wie folgt. Besonders wichtig ist die Kontaktaufnahme zu Internet-Telefonie-Anbietern über IPv4 und IPv6, wobei IPv6 bevorzugt wird. Bestätigen Sie die Änderungen mit Übernehmen.

The screenshot shows the Fritz!Box 7590 web interface. The left sidebar contains navigation options: Übersicht, Internet, Telefonie (expanded), Anrufe, Anrufbeantworter, Telefonbuch, Weckruf, Fax, Rufbehandlung, Telefoniegeräte, Eigene Rufnummern, DECT, Heimnetz, WLAN, Smart Home, Diagnose, System, Assistenten, and Hilfe und Info. The main content area is titled 'Rufnummer bearbeiten' and contains two sections:

- Weitere Einstellungen zur Rufnummer:**
 - DTMF-Übertragung: RTP oder Inband
 - Rufnummernunterdrückung (CLIR): CLIR über RFC 3323 (Id)
 - Rufnummerübermittlung: Deaktiviert
 - Anbieter unterstützt G.726 nach RFC 3551
 - Anbieter unterstützt Rückruf bei Besetzt (CCBS) nach RFC 4235
 - Anbieter unterstützt das Weiterleiten von Anrufen in der Rufphase
 - Paketgröße in Millisekunden in Senderichtung: 20
- Weitere Einstellungen zur Verbindung:**
 - Rufnummer für die Anmeldung verwenden
 - Anmeldung immer über eine Internetverbindung
 - Falls Ihr Internetanbieter die separate Internettelefonie-Verbindung für eigene Rufnummern reserviert, aktivieren Sie diese Option, wenn es sich um eine Rufnummer eines anderen Anbieters handelt.
 - Internettelefonie-Anbieter kontaktieren über: IPv4 und IPv6, IPv6 bevorzugt (indicated by a green arrow)
 - Transportprotokoll: Automatisch
 - Der Anbieter unterstützt verschlüsselte Telefonie über SRTP nach RFC 3711 und RFC 4568
 - Media Protocol: RTP/AVP
 - Der Anbieter unterstützt MWI (RFC 3842)
 - Der Anbieter unterstützt kein REGISTER-fetch

At the bottom right, there are two buttons: 'Übernehmen' (indicated by a green arrow) and 'Verwerfen'.

- Bei der Fritz!Box muss ebenfalls unter Telefonie -> Eigene Rufnummern -> Anschlusseinstellungen für den Anschluss die Port-Weiterleitung aktiviert sein. Setzen Sie bitte dort den Haken für die Portweiterleitung und gehen danach auf Übernehmen.

The screenshot shows the Fritz!Box 7590 web interface. The left sidebar contains navigation options: Übersicht, Internet, Telefonie (selected), Anrufe, Anrufbeantworter, Telefonbuch, Weckruf, Fax, Rufbehandlung, and Telefoniegeräte. Under 'Telefonie', 'Eigene Rufnummern' is selected. The main content area has three tabs: 'Rufnummern', 'Anschlusseinstellungen' (active), and 'Sprachübertragung'. A warning message is displayed at the top. Below it, there is a checkbox for 'Eigenen zufälligen Port für den SIP-Dienst der FRITZ!Box zum SIP-Registrar nutzen'. The 'Wartemusik' section includes an 'Ansage' field and an 'ändern' button. The 'Telefonieverbindung' section contains a 'Hinweis' and two checked options: 'Faxübertragung auch mit T.38' and 'Portweiterleitung des Internet-Routers für Telefonie aktivieren'. The 'Portweiterleitung aktiv halten alle' dropdown is set to '5 Min.'. At the bottom right, there are 'Übernehmen' and 'Verwerfen' buttons. Green arrows highlight the 'Anschlusseinstellungen' tab, the 'Portweiterleitung...' checkbox, and the 'Übernehmen' button.

7. Prüfen Sie abschließend, ob eine neuere Firmware-Version für Ihre Fritz!Box verfügbar ist. Gehen Sie dazu in den Bereich System und dort auf den Unterpunkt Update. Über Neues FRITZ!OS suchen wird automatisch nach einem Update gesucht. Dieses können Sie anschließend installieren. Box kurz neu, d.h. Sie sind für einige Minuten vom Internet getrennt.

The screenshot shows the FRITZ!Box 7590 web interface. The top navigation bar includes the FRITZ! logo, the device name 'FRITZ!Box 7590', and buttons for 'MyFRITZ!' and 'FRITZINAS'. The left sidebar contains various system settings, with 'Update' highlighted in blue and a green arrow pointing to it. The main content area is titled 'System > Update' and shows the current FRITZ!OS version as 7.59, installed on 16.07.2024 11:19. It also indicates the last automatic update search was on 17.07.2024 1:55. A message at the bottom confirms the device is up to date, with an 'OK' button.